

SYNERGY lvc

Viel Protein für die Geflügelfütterung



Vorteile:

- niedriger Vicin-/Convicingehalt
- ertragsstark mit hohem Proteingehalt
- gleichmäßige Abreife
- gute Standfestigkeit
- ausgezeichnete Eignung für die Geflügelfütterung

Anbau:

auch für die ökologische Produktion geeignet (2023 noch kein Ökosaatgut vorhanden)
vicin-/convicinarm: für Human- und Tierernährung geeignet

Kurzprofil:

---- = sehr niedrig/früh/kurz,

++++ = sehr hoch/spät/lang

Kornertrag	█	█	█	█	█	█	█	█	█	█	7
Blühbeginn	█	█	█	█	█	█	█	█	█	█	4
Standfestigkeit	█	█	█	█	█	█	█	█	█	█	8
Rohproteintrag	█	█	█	█	█	█	█	█	█	█	8
Rohproteingehalt	█	█	█	█	█	█	█	█	█	█	5

SYNERGY lvc

Viel Protein für die Geflügelfütterung

Entwicklung:

Blühbeginn	█	█	█	█	4	█	█	█	█	█
Reife	█	█	█	█	█	5	█	█	█	█
Pflanzenlänge	█	█	█	█	█	█	6	█	█	█

Vitalität:

Standfestigkeit	█	█	█	█	█	█	█	█	8	█
Ascochyta	█	█	█	█	█	5	█	█	█	█
Botrytis	█	█	█	█	█	█	6	█	█	█
Rost	█	█	█	█	█	█	5	█	█	█

Ertrag und Qualität:

Ertrag und Qualität	vicin/convicinarm									
Kornertrag	█	█	█	█	█	█	█	7	█	█
TKM	█	█	█	█	█	█	6	█	█	█
Rohproteinertrag	█	█	█	█	█	█	█	█	8	█
Rohproteingehalt	█	█	█	█	█	█	5	█	█	█
Tanningehalt	ja									

SYNERGY lvc

Viel Protein für die Geflügelfütterung

Aussaat:

Saatzeit	Befahrbarkeit des Bodens ist entscheidend. Aussaat so früh wie möglich, die Keimpflanzen sind bis minus 5°C frosttolerant.
<u>Saatstärke (keimfähige Samen/m²)</u>	
günstige Saatbedingungen	35-40
normale Saatbedingungen	40-45
ungünstige Saatbedingungen	50-55
<u>Saattiefe (cm)</u>	
leichte Böden	8-10
schwere Böden	6-8
Reihenabstand	Einfacher oder doppelter Reihenabstand ist ertraglich günstig, höhere Reihenabstände verbunden mit einer Einzelkornaussaat sind möglich.

Düngung:

Düngung	nach guter fachlicher Praxis
Kalkung	zur Leguminose auf bodenarttypischen pH-Wert
Grunddüngung	nach Entzug bei mittlerer Versorgung und Ertragsniveau: 40-60 kg/ha P ₂ O ₅ ; 100-130 kg/ha K ₂ O; 20-50 kg/ha MgO
Stickstoff	keine N-Düngung
Spurenelemente	nach Bedarf in Kombination mit Pflanzenschutzmaßnahmen

Pflanzenschutz:

Pflanzenschutz	in Abstimmung mit dem örtlichen Pflanzenschutzdienst
Unkraut / Ungras	Herbizidanwendungen sind im Vor- und Nachauflauf möglich. Ackerbohnen bieten gute Voraussetzungen für mechanische Unkrautbekämpfung.
Schädlinge	Auf schwarze Bohnenlaus zu Blühbeginn, Ackerbohnenkäfer zur Mitte der Blüte achten. Im Einzelfall ggf. eine Behandlung einplanen!
Krankheiten	Schokoladenfleckigkeit ist bei Auftreten mit Fungizidspritzung gut kontrollierbar. Brennfleckenkrankheit wird gut durch sogfältige Saatguthygiene unterbunden.

Ernte	Gute bis sehr gute Druscheignung durch enie gleichmäßige Abreife und gute Standfestigkeit; Ernte bei 15-19 % Kornfeuchte; Gefahr von Bruchkörnern bei zu trockener Ernte; schonende Mähdruscheinstellung wählen
-------	---